

<h1 style="margin: 0;">Vorlage</h1>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Vorlage-Nr.: 60/03
Der Bürgermeister Fachbereich: 5 Gebäude- und Flächenmanagement	zur Vorberaterung an: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Personal- und Rechnungsprüfungsausschuss <input type="checkbox"/> Vergabeausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/ Ortsbeirat: 	
Datum: 18. Dezember 2003	zur Unterrichtung an: <input type="checkbox"/> Personalrat	
	zum Beschluss an: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung 	

Betreff: Baubeschluss zur Fassadenerneuerung der Kita 24, „Hans Christian Andersen“, Ehm-Welk-Straße 19 in Schwedt/Oder

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erneuerung der Fassade der KITA 24 ausführen zu lassen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.

Finanzielle Auswirkungen:				
<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> im Verwaltungshaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> im Vermögenshaushalt		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt.		<input type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> im Haushaltsplan eingestellt.		
Einnahmen:	Haushaltsstelle	Ausgaben:	Haushaltsstelle:	Haushaltsjahr:
33,3 TEUR Soziale Stadt	02.6154.3610	50,0 TEUR	02.6154.9406	2003
83,2 TEUR Soziale Stadt	02.6154.3610.	<u>124,8 TEUR</u>	02.6154.9406	2004
		174,8 TEUR		
<input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. <input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung: <input type="checkbox"/> <u>Mindereinnahmen</u> werden in folgender Höhe wirksam: Deckungsvorschlag:				
Datum/Unterschrift Kämmerer/Kämmerin: 16. Dezember 2003				

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer _____ Sitzung am _____ den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

1. Allgemeine Angaben

1.1 Gesetzliche Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (GemHVO Bbg), veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 19/2002
- Verwaltungsvorschrift zur GemHVOP Bbg Nr. 37/2002
- Beschluss über die Fortschreibung der Entwicklungsplanung für die Kindertagesstätten der Stadt Schwedt/Oder (7. Fortschreibung)
- Beschluss der SVV Nr. 394/15/96 Dacherneuerung Kita 24
- Genehmigung der Eilentscheidung durch die SVV, Beschluss der SVV Nr. 647/25/97 Erneuerung Fensteranlage
- Beschluss der SVV Nr. 55/03/99 zum Umbau des eingeschossigen Gebäudetraktes
- Beschluss der SVV Nr. 220/00 Erneuerung Verbindungsgänge einschließlich Außentüranlage
- Beschluss der SVV Nr. 510/19/02 zum Umbau, Modernisierung 2. Bauabschnitt der Kita 24
- Haushaltssatzung der Stadt Schwedt/Oder für das Haushaltsjahr 2004

1.2 Standardangaben

Kreis: Uckermark

Ort/Stadt: Schwedt/oder

Flur: 51

Flurstücke: 15/4; 15/9; 19/2

Eigentumsverhältnisse: Eigentum der Stadt Schwedt/Oder

Das derzeitige gültige Kita-Konzept der Stadtverwaltung Schwedt/Oder sieht vor, dieses Objekt unbefristet als kommunale Kindertagesstätte zu erhalten.

1.3 Begründung

Das Gebäude der KITA 24 wurde nach den vorliegenden Angaben als Montagebau in Wandbauweise aus Elementen nach den Katalogen des „Einheitlichen Elementesortimentes Tafelbau“ (EES) im Jahr 1980 errichtet und ist seitdem uneingeschränkt als Kindertagesstätte in Nutzung.

Die über 20-jährige Standzeit des Gebäudes lassen ein deutliches Schadensbild an der Fassade erkennen. An der Wetterschale sind Risse erkennbar, insbesondere im Bereich der keramischen Oberflächenbelegung an der Nordwestseite. Die Breite der Horizontalfugen schwankt deutlich. Es sind Risse in den oberen Elementecken der Fensterelemente erkennbar.

Eine Erneuerung der Fassade auch im Hinblick auf die Energieeinsparverordnung (ENEV) ist dringend erforderlich.

2. Durchführung der Baumaßnahme

Der Gebäudekomplex der KITA besteht aus einem eingeschossigen und einem zweigeschossigen Baukörper, die über 2 Verbindungsgänge gekoppelt sind.

Gebäudelänge: 60,3 m bzw. 53,2 m

Gebäudebreite: 11,55 m + 12,00 + 11,55 m (Ausdehnung ges. 35,10 m)

Gebäudehöhe: 6,60 (zweigeschossiger Teil) 3,80 m (eingeschossiger Teil und Verbindungsgänge)

Die vorhandenen Außenwandplatten sind z. Z. differenziert gestaltet. Es gibt Flächen, die mit Betonsplitt, mit Farbanstrich und mit Keramik belegt sind. Die Erneuerung der Fassade beinhaltet das Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems (WDVS). Es wird ein Dämmsystem auf der Grundlage von Mineralfaserlamellen gewählt, bei dem auf eine zusätzliche Verdübelung bei tragfähigem Untergrund verzichtet werden kann.

Im Bereich der vorhandenen Keramikbelegung ist diese Tragfähigkeit vor Aufbringen des WDVS durch eine spezielle Untersuchung abzuprüfen. Die Dämmstärke wird durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die über den Haupteingängen befindlichen Balkone stellen konstruktionsbedingt Wärmebrücken dar. Da die Balkone ohnehin kaum genutzt werden (Nordseite) soll das Raumvolumen durch eine Verglasung in den Innenbereich gelegt werden.

Das an allen Außenseiten des Gebäudekomplexes aufgebrachte Dämmsystem wird nach einem stadtplanerisch abgestimmten Farbkonzept beschichtet und in entsprechenden Bereichen (siehe Punkt 3.4) gestaltet.

3. Investitionskosten und Finanzierung

3.1 Investitionskostenschätzung nach DIN 276

Kosten-Gruppe	Bezeichnung	Kosten in EUR	
300	- Baustelleneinrichtung	3.600,-	
	- Gerüstbau	15.500,-	
	- Abbrucharbeiten	1.900,-	
	- Tischlerarbeit (gedämmte Fensterfassaden im Bereich der Balkone)	11.000,-	
	- Erdarbeiten (Sockel- und Treppenbereich)	5.800,-	
	- Dämm- und Putzarbeiten	81.000,-	
	- Klempnerarbeiten	5.000,-	
	- Maurer- und Fliesenlegearbeiten (alle Ausgänge und Außentreppen)	7.000,-	
	- Metallbauarbeiten (Geländer, Vordächer)	3.400,-	
	- Sonstiges (neue Fensterbänke, Blitzschutz, Anpassung im Innenbereich, Anpassung vorhandenen Sonnenschutz)	7.900,-	
	700	- Planung	5.100,-
		- Untersuchung Standsicherheit der Wetterschale	3.500,-
		Summe (netto)	150.700,-
		16 % MWST	24.112,-
	Summe (brutto)	174.812,-	
	Gerundet	174.800,-	

=====

3.2 Finanzierung

Vermögenshaushalt der Stadt Schwedt/Oder
HHST: 02.6154.9406

	Gesamt:	Fördermittel	Eigenanteil
	174.800,- EUR	116.500,- EUR	58.300,- EUR
dav. 2003	50.000,- EUR	33.300,- EUR	16.700,- EUR
dav. 2004	124.800,- EUR	83.200,- EUR	41.600,- EUR

3.3 Folgekosten

Es entstehen durch diese Maßnahme keine Folgekosten

3.4 Künstlerische Gestaltung

Mit der Fassadenerneuerung an der KITA 24 (Hans Christian Andersen) werden an verschiedenen Bereichen gestalterische Elemente realisiert.

Mittels Aufdoppelung der Dämmelemente und unterschiedlicher Farbgebung wird am Nord-Giebel des 2-geschossigen Gebäudes ein Märchenschloss stilisiert. Am Hofgebäudeteil werden die unteren Flächen so vorbereitet, dass Kinderhände dort abgedruckt werden können.

Es werden örtlich aufgelockert Buchstaben und Zahlen als Symbol für Geschichten auf die Oberfläche gemalt. Der Namenszug der Kita wird ebenfalls gestalterisch auf die Oberfläche aufgebracht.

4. Zeitlicher Ablauf

Der Realisierungsbeginn ist im I. Quartal und die Fertigstellung im III. Quartal 2004 vorgesehen.

Anlagen: Lageplan
Ansichten A, C, E-H

(Die Anlagen liegen digital nicht vor. Sie können in der Bürgerberatung im Rathaus Haus 2 eingesehen werden.)